

GRUENE-MITTENAAR.DE

GRÜNE LISTE. MITTENAAR

Wahlprogramm von
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
zur Kommunalwahl 2021

ZUKUNFT MACHEN WIR ZUSAMMEN



Das sind wir.

Bündnis 90 / Die Grünen in Mittenaar. Wir sind junge und junggebliebene Menschen aus unterschiedlichen Berufsfeldern. Wir leben in den Mittenaarer Ortsteilen und unser Bestreben ist es unsere Gemeinde tatkräftig mitzugestalten.

GEMEINSAM - BUNT - FAIR - NACHHALTIG - KREATIV

Wir sind ein dynamisches Team, das Themen intern durchaus kontrovers, aber stets fair, respektvoll und zielorientiert diskutiert. Einig sind wir uns nicht immer, aber was uns vereint sind Naturverbundenheit, Engagement für die Gemeinschaft und unsere Weltoffenheit. Dieses Jahr haben wir uns neu aufgestellt und besitzen den gemeinsamen Willen zu wachsen.

Wir freuen uns auf zielorientierte Zusammenarbeit und wunderbaren Austausch mit allen Bürger*innen.

Neue Interessent*innen sind jederzeit willkommen.
Vielen Dank für die Unterstützung bei der kommenden Kommunalwahl in unserer Gemeinde.



**ZUKUNFT MACHEN
WIR ZUSAMMEN**

Kandidaten*innen



- 1. Lula Leitloff (25)**
- aus Ballersbach
 - selbstständig, Mama



- 2. Marcel Thielmann**
- aus Bicken
 - Vertriebsleiter



- 3. Volker Stahl**
- aus Offenbach
 - Forstbeamter, Familienvater und Opa



- 4. Christoph Wenzel**
- aus Ballersbach
 - Zerspanungsmechaniker



- 5. Frank Holzapfel**
- aus Offenbach
 - Dipl.-Ing. Elektrotechnik



- 6. Iris Menger**
- aus Ballersbach
 - Diplom-Bibliothekarin



- 7. Udo Riedel**
- aus Offenbach
 - Dipl.-Ing Energie- und Wärmetechnik



- 8. Andreas Immel**
- aus Offenbach
 - Facharzt für Urologie



- 9. Ellen Garotti**
- aus Ballersbach
 - Kauffrau, (Groß-) Mutter
-

Klima & Umwelt



**UMWELT
IST NICHT
ALLES.
ABER OHNE
UMWELT
IST ALLES
NICHTS.**



DARUM GRÜN.

Erneuerbare Energien für Mittenaar

Durch die Energiewende wird es allorts eine Abkehr von Öl, Kohle oder Atomenergie geben. Im Zweifelsfall durch erhöhte Steuern oder sonstige staatliche Zwänge zur Energieeinsparung.

Wir möchten daher bei den Mittenaarer Haushalten anregen, mit der Planung alternativer Energieversorgung, wie Fernwärme, Solarthermie oder Photovoltaik, zu beginnen.

Durch frühzeitige Umstellung auf **effektive, nachhaltige Energieversorgung** kann man die sicher zu erwartenden erheblichen Kostensteigerungen in diesem Bereich für den Verbraucher abmildern oder vermeiden.

Auf Initiative der Grünen Mittenaar wurden auf vielen gemeindeeigenen Gebäuden sowie auf der Kläranlage Herborn-Seelbach Photovoltaik-Anlagen installiert.

Durch diese Anlagen wird der Einkauf von Kohle- oder Atomstrom erheblich reduziert und überschüssiger Ökostrom verkauft.

Diese Anlagen sind sowohl **ökologisch wie auch wirtschaftlich ein voller Erfolg.**

Wir setzen uns für mehr ökologische Wärmedämmung, Fernwärmeversorgung und die Nutzung der Sonnenenergie bei gewerblichen und privaten Gebäuden ein.

Zugestimmt haben wir auch der Mitgliedschaft unserer Gemeinde in der Lahn-Dill- Bergland Energie GmbH. Diese plant inzwischen den Bau von fünf Windenergieanlagen in der Mittenaarer Gemarkung. Sollten diese genehmigt werden, leisten wir in Mittenaar einen **wichtigen Beitrag zur Energiewende**.

Für das entstehende Neubaugebiet in Ballersbach und an anderen geeigneten Standorten streben wir an den Energieverbrauch durch Kleinkraftwerke zu reduzieren und diese Gebiete somit durchweg **zukunftsfähig** zu gestalten.

Klimaschutz

Wir Grüne setzen uns für den Erhalt unserer natürlichen Umwelt ein. Dazu gehört auch das Ziel der **Klimaneutralität** unserer Kommune.

Wir werden bei unseren Gemeindeaktivitäten alle Möglichkeiten zur **Emissionsminderung** forcieren.

In Verbindung mit Nahwärmenetzen und/oder solarer Stromerzeugung kann so eine klimaneutrale Kommune entstehen.

Wir begrüßen die Möglichkeit der Kompensation, jedoch sollte bei jeder Gelegenheit eingehend überprüft werden, ob es alternative, von Grund auf **klimaneutrale Lösungswege** gibt.

Kompensation kann nicht auf Dauer das Mittel der Wahl sein.

Bei allen zukünftigen Investitionen der Gemeinde sollte auf **Nachhaltigkeit und Klimaneutralität** der Anschaffungen geachtet werden.

Kompensation kann nicht auf Dauer das Mittel der Wahl sein.

Bei allen zukünftigen Investitionen der Gemeinde sollte auf **Nachhaltigkeit und Klimaneutralität** der Anschaffungen geachtet werden.

Zudem setzen wir uns für eine **schnelle Wiederaufforstung** aller durch extreme Trockenheit entstandenen Kahlfleichen in unserem Wald ein. Unter Berücksichtigung des Klimawandels und der steigenden Temperaturen sollten wir hierbei nicht nur auf heimische Gehölze, sondern auch auf Baumarten des Mittelmeerraumes zurückgreifen, die trotz des zu erwartenden Temperaturanstieges dauerhaft **viel CO² binden, unsere Böden schützen** und gleichzeitig benötigte Rohstoffe liefern können.

Wir fordern einen gesonderten **Ausschuss für Klimaschutz und Umwelt**, um diese Themen gezielter bearbeiten zu können.

Mobilfunk

Minimale Belastung der Bürger*innen durch die elektromagnetische Strahlung der Mobilfunkantennen bei gleichzeitig guter Abdeckung in ganz Mittenaar ist das Ziel, das wir verfolgen.

Hier soll es zunächst eine **Bestandsaufnahme der bisher verbauten Technik** geben und aktuelle Emissionswerte müssen ermittelt werden.

Insbesondere möchten wir auch wissen, ob schon Antennen in Verteilerkästen betrieben werden. Danach soll eine gleichmäßige Verteilung der Emissionsbelastung über ganz Mittenaar erfolgen. Dabei darf es dann auch **keine Standort-Tabus** mehr geben.

Bürgernehe Infrastruktur



Zukunftsweisendes Verkehrskonzept

Wir fordern ein **nachhaltiges, zukunftsweisendes Verkehrskonzept** für Mittenaar.

Dabei geht es uns vorrangig um die **Sicherheit** und Bedürfnisse von Fußgänger*innen und Radfahrer*innen sowie die Gestaltung **senior*innen- und familiengerechter Verkehrszonen**, auch im Hinblick auf die Attraktivität unserer Ortskerne.

Die Bedürfnisse von Fußgänger*innen und Radfahrer*innen dürfen ebenso wenig vernachlässigt werden wie die von Kraftfahrzeugfahrer*innen. Gerade in Bezug auf die lückenlose Verbindung zwischen den Ortsteilen sowie umliegenden Kommunen.

Auch sichere Abstellplätze sowie Lademöglichkeiten für E-Bikes sind hier zu bedenken.

Bund und Land stellen hohe Fördermittel für den Ausbau der Radinfrastruktur zur Verfügung, diese sollten wir unbedingt nutzen.

Wir fordern **Tempo 30 als Basisgeschwindigkeit innerhalb der geschlossenen Ortschaften**, für mehr Sicherheit und Lebensqualität aller Bürger*innen.

Ebenso forcieren wir mehr Einbahnstraßen in den Ortskernen, diese sollten für Radfahrer*innen in beide Richtungen nutzbar sein. Es sollte die **Rechts-Vor-Links-Regelung** gelten.

Alle Straßen müssen so gestaltet werden, dass sie von Fußgänger*innen auch mit Kinderwagen oder Rollator problemlos genutzt und überquert werden können.

Insbesondere muss ein **sicherer Schulweg** gewährleistet sein, beispielsweise durch einen Fußgängerüberweg an der Alten Schule in Ballersbach. Dieser Antrag der Grünen wurde bisher leider noch nicht verwirklicht.

Das Angebot des bereits erfolgreich eingesetzten Mittenaarer Bürgerbusses unterstützen wir.

Beim ÖPNV wünschen wir ein verbessert getaktetes Angebot.

Ortskerne - Wohnraum - Bauland

Die Gemeinde hat durch die Erschließung von Neubaugebieten viel Wohnraum ermöglicht.

Die Befriedigung weiterer Ansprüche sollte daher vorrangig durch **zeitgemäße Modernisierung sowie optimale Ausnutzung vorhandener Strukturen**, auch mit Hilfe von Fördermöglichkeiten, erreicht werden.

Es ergibt keinen Sinn, Bauland zu erweitern und Flächen zu versiegeln, wenn Möglichkeiten in den Ortskernen nicht genutzt werden.

Wir wollen hier, gegebenenfalls mit erheblichem finanziellen Engagement der Kommune, eine Wende herbeiführen und auch **senioren- und familiengerechte Wohnräume** schaffen.

Wir fordern, dass die Gemeinde sich in gleicher Art und Weise für die Erhaltung und Modernisierung unserer Ortskerne, wie z.B für die Erschließung neuer Bau- und Gewerbegebiete, einsetzt.

Wenn wir **attraktive Ortszentren** haben möchten, muss die Gemeinde bei jeder sich bietenden Gelegenheit Sorge dafür tragen, dass Gebäude in diesen modernisiert werden.

Hierfür müssen Wege gefunden werden.

Gleichzeitig ist es erforderlich besonders in den Ortskernen alle Einrichtungen, welche die **Lebensqualität verbessern**, zu erhalten und zu fördern.

Dabei muss der Einsatz von klimaneutralen Energien verstärkt werden.

Gewerbegebiete

Bei der Zuweisung von gewerblich nutzbaren Flächen für bereits in Mittenaar ansässige sowie neu hinzukommende Unternehmen, sollte die **Nutzung vorhandener Flächen** Vorrang vor der Erschließung neuer Flächen haben.

Hier sollten alle Möglichkeiten, auch die des Grunderwerbs durch die Gemeinde, ausgeschöpft werden.

Die dezentrale Versorgung der Bürger*innen in jedem Ortsteil durch kleine Märkte mit neuen Konzepten, wie z.B. Dorf- oder Unverpacktläden, sollten das schon vorhandene Angebot ergänzen und durch die Kommune gefördert werden.

Ihr sollte eine mindestens ebenso große Aufmerksamkeit zuteil werden, wie der Erweiterung vorhandener Supermärkte und Discounter.

Gerade ein **dezentrales Versorgungsangebot** ist unverzichtbar für eine senioren- und familienfreundliche, nachhaltige Gemeinde.

Familiäre Gemeinschaft

GEMEINSAM - GENERATIONENÜBERGREIFEND - ACHTSAM

**FÜR EIN LEBENSWERTES
MITEINANDER.**

Foto: Rod Long / unsplash



Gemeinsam für die besten Kitas

Um eine für junge Familien attraktive Infrastruktur in einer offenen, vielfältigen Gemeinde zu gestalten, sind Kitas mit **einheitlichen Konzepten** sowie **Qualitätsstandards** unverzichtbar.

Gerade durch die Pandemie und ihre Folgen sind einige Missstände zu Tage getreten, die durch eine strukturelle Veränderung behoben werden können.

Deshalb fordern wir mittelfristig eine **gemeinsame Personalverwaltung** sowie eine **schrittweise Überführung der Kitas in eine kommunale Trägerschaft**.

Die Qualifikation potentiellen Personals sollte wichtiger sein als die Konfession. Diese Umstellung würde **Entscheidungsabläufe und Verwaltungsstrukturen vereinfachen** und beschleunigen.

In diesem Zuge sollte auch verstärkt auf die qualitativ **hochwertige Verpflegung** unserer Kinder durch regional und biologisch angebaute Lebensmittel geachtet werden.

Im Rahmen eines **familienfreundlichen Mittenaars** streben wir kostenlose oder sozial abgestufte Kitaplätze an, nicht nur als Wahlkampfthema.

Soziales Mit- und Füreinander

**INTEGRATION
MUSS MAN
UMSETZEN.
NICHT
AUSSITZEN.**



DARUM GRÜN.

Betreuungsangebote für Jugendliche

Wir Grüne in Mittenaar werden uns auch in Zukunft wieder **für die Belange unserer Kinder und Jugendlichen einsetzen**.

Die Gemeinde soll und muss die Sozialarbeit sowie die Betreuung in der Schule weiterhin mitfinanzieren.

Darüber hinaus werden wir uns für die **sehr professionelle und bewährte Arbeit im JIM** einsetzen, damit das Stundenkontingent wieder erhöht werden kann und so **effektive Angebote** für die Kinder und Jugendlichen gestaltet werden können.

Vereine

Eine **enorme Leistung für das soziale Klima** in unserer Gemeinde erbringen die Mittenaarer Vereine, deren breitgefächertes Spektrum vielen Interessen einen **Anschlusspunkt** bietet.

Daher ist es uns ein großes Bestreben, dass die Mittel für Vereine und Jugendarbeit aufrechterhalten bleiben und wo immer möglich ausgebaut werden.

Senior*innen

Die Folgen des demografischen Wandels schlagen sich besonders im ländlichen Raum mit seiner schlechten Infrastruktur nieder. Eine **liebens- und lebenswerte Gemeinde** sollte **besonderen Fokus** auf die Bedürfnisse und Probleme älterer Mitbürger*innen haben. Wege zu medizinischer Versorgung, Einkaufsmöglichkeiten, Post und Bank sollten ebenso ohne PKW erreichbar sein, wie die Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben.

Attraktive, **lebendige Ortskerne, verkehrsberuhigt und barrierefrei**, mit Angeboten für Jung und Alt gleichermaßen können einer **Vereinsamung und Depression entgegenwirken**. Hierfür sollten wir alle gemeinsam und parteiübergreifend eintreten und auch einmal ungewöhnliche Wege einschlagen.

Barrierefreiheit

Wir Grüne nehmen das Menschenrecht auf Inklusion ernst und treiben dieses weiter voran.

Damit alle Menschen gleichberechtigt am Leben teilhaben können, ist die Barrierefreiheit eine wesentliche Voraussetzung. Das erklärt die UN-Behindertenrechtskonvention unmissverständlich.

In Mittenaar stoßen Menschen mit Behinderung jedoch noch immer auf unüberwindbare Hindernisse.

Ebenso wie der **barrierefreie Zugang zu allen öffentlichen Gebäuden und Plätzen** sollte Augenmerk auf **barrierefreien Zugang zu allen öffentlichen Dienstleistungen und Angeboten**, wie beispielsweise der Homepage der Gemeinde, gelegt werden.



Integration geflüchteter Menschen

Auch wenn in der Flüchtlingspolitik das Meiste auf europäischer und Bundesebene entschieden wird, können wir vor Ort in der Kommune zu einer **humanen Flüchtlingspolitik** beitragen. Insbesondere dann, wenn es um die ordentliche Unterbringung, Versorgung, Betreuung und Integration Geflüchteter geht.

Außerdem kann etwa unsere Bereitschaft als Kommune, zusätzlich zu den bestehenden Verpflichtungen auch weitere Geflüchtete aufzunehmen und noch mehr Kapazitäten bereitzustellen, ein wichtiges Signal nach außen sein.

So fordern wir, dass sich die Gemeinde **Mittenaar als „Sicherer Hafen“** listen lässt, um eine starke Botschaft der Offenheit an die Landes-, Bundes- und Europapolitik zu senden.

In der Landesregierung ist es uns GRÜNEN gelungen, die Bereitschaft auf lokaler Ebene umzumünzen in eine konkrete Forderung an den Bund, in Hessen mehr Geflüchtete von den griechischen Inseln aufnehmen zu können.

Neben dieser Forderung möchten wir auch zukünftig die Geflüchtetenarbeit vor Ort in unserer Kommune verstärkt unterstützen und bei der Integration neuer Mittenaar*innen helfen.

Stabile Finanzierungs- konzepte



Haushalt / Finanzen

Die Zeiten stetig wachsender Steuereinnahmen sind zumindest vorerst unterbrochen.

Die neuen Schulden, die im Kampf gegen die Pandemie gemacht werden, müssen wir in den nächsten Jahren alle mittragen. Daran wird auch die Kommune ihren Anteil haben.

Deswegen setzen wir uns für einen **vernünftigen und transparenten Umgang** mit dem Geld der Bürger*innen ein, damit auch in Zukunft noch Reserven für **notwendige und nachhaltige Investitionen** verfügbar sind.

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

MITTENAAR



14. März 2021

Bündnis 90/Die Grünen

WÄHLEN!

Kontakt:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ortsverband Mittenaar

Zum weißen Stein 6

35756 Mittenaar

info@gruene-mittenaar.de

www.gruene-mittenaar.de

www.facebook.com/gruenemittenaar

www.instagram.com/gruenemittenaar
